

Inhaltsverzeichnis

Die Nahrungsfliege 3

Die Nahrungsfliege

S. Eisel a. a. O. Nr. 10.

Einer Frau auf dem Baderberge in [Ronneburg](#) ward einmal von einem Manne, der im Zwielficht zu ihr kam, ein [Kästchen](#) mit einer [Nahrungsfliege](#) fast umsonst zum Kaufe angeboten, sie habe nur mit ihrem Blute zu quittiren. Der [Teufel](#) redete ihr sehr zu, die Frau aber betete ein Vaterunser und da stand der Teufel von ihr ab.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: *Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 2.* Schönfeld, Dresden 1874, Seite 373; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [eisel](#), [ronneburgthüringen](#), [kasten](#), [fliege](#), [teufel](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:60_die_nahrungsfliege&rev=1630346693

Last update: **2025/01/30 10:21**

